

Treffen der Energieberater - ist CO₂ schwerer als Luft?

An diesem Freitag trafen sich die Energieberater erneut mit Herrn Peitsch und Frau Liekam.

Bei diesem Treffen ging es um das Thema CO₂. Dazu hatte Herr Peitsch sich einen Versuch überlegt. Aus einer großen Kiste wurden nach und nach verschiedene Dinge geholt...Flaschen, Ballons, Essig, Natron und Backpulver.

Alle waren gespannt - was sollte damit geschehen? Der Reihe nach wurden alle Gegenstände für den Versuch vorbereitet und aufgebaut.

Nach der Pause konnte der Versuch nun starten.

Der Essig war in der Flasche, Natron im Luftballon und in guter Teamarbeit wurden die Ballons über die Flaschenöffnung gestülpt.

Wie von Geisterhand füllten sich die Ballons . Wie kann das sein?

Gemeinsam lösten wir das Geheimnis und schon eilte Herr Peitsch zum nächsten Versuch. Er nahm die Ballons und füllte das Gas aus dem Ballon in ein Glas - alle waren so leise, dass man sogar das Zischen hören konnte. Jetzt stellte Herr Peitsch ein brennendes Teelicht in das Glas - und eigentlich sollte die Flamme ausgehen. Aber - wie das mit Versuchen manchmal so ist - brannte die Flamme weiter.

Zum Schluss überlegten alle gemeinsam, warum das CO₂ nicht am Boden liegen bleibt, wenn es doch schwerer als die Luft ist.

Schnell kamen die cleveren Energieberater darauf, dass der Wind alles nach oben wirbelt.

Beim nächsten Treffen werden wir uns mit dem Thema Vögel beschäftigen und aus Flaschen Futterstellen bauen.

Herzlichen Dank an Herrn Peitsch!

